



Rechenschaftsbericht 2025

Einwohnergemeinde Uezwil

Bericht über die Tätigkeit des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung



Der Gemeinderat ist verpflichtet, über seine Tätigkeit sowie über jene der Gemeindeverwaltung jährlich einen schriftlichen oder mündlichen Bericht zu erstatten und diesen der Gemeindeversammlung vorzulegen.

Der Rechenschaftsbericht kann bei der Gemeindekanzlei Uezwil telefonisch oder per E-Mail bestellt werden. Der Rechenschaftsbericht steht auch auf der Webseite der Gemeinde zum Herunterladen zur Verfügung.

Telefon 056 622 02 00
E-Mail gemeindekanzlei@uezwil.ch
Webseite www.uezwil.ch

Der Gemeinderat wünscht Ihnen viel Vergnügen beim Lesen des Rechenschaftsberichts.

5619 Uezwil, 22. April 2026

Namens des Gemeinderates

Werner Trottmann
Gemeindeammann

Nicole Jenni
Gemeindeschreiberin

Inhaltsverzeichnis

Hinweis zu den Zahlen des Berichtsjahrs und Vorjahrs	4
Einwohnergemeinde	4
Gemeindeversammlungen	4
Gemeinderat	4
Bauwesen	5
Personal	5
Information und Kommunikation	5
Gemeindekanzlei	5
- Bestattungsamt	5
- Inventuramt	5
- Einbürgerungen	6
- Hundekontrolle	6
SVA-Gemeindezweigstelle	6
Einwohnerkontrolle	7/8
Regionales Betreibungsamt	9
Regionales Zivilstandsamt	10
Bildung	11
Wasserversorgung	12
Umwelt/Entsorgung	12
Steuerwesen	12
Feuerwehrwesen	12
Regionalpolizei Wohlen	13/14
Motorfahrzeugstatistik	15
Regionale Zivilschutzorganisation (ZSO) Aargau Ost	15/16/17
Regionales Führungsorgan (RFO) Aargau Ost	18

Hinweis zu den Zahlen des Berichtsjahrs und Vorjahrs

Die Zahlen in Klammern () verweisen auf die Vorjahreszahlen.

Einwohnergemeinde

Gemeindeversammlungen

Es fanden 2 ordentliche Gemeindeversammlung am 13. Juni und 14. November 2025 statt.

<u>Beteiligung:</u>	<u>13.06.2025</u>	<u>14.11.2025</u>
Total Stimmberechtigte	369	368
Anwesende Stimmberechtigte	55	61
Anwesende prozentual	14.9 %	16.5 %

Gemeinderat

Der Gemeinderat hat im Jahr 2025 an 24 Sitzungen (Vorjahr 24) insgesamt 152 Geschäfte (155) behandelt. Hinzu kamen zahlreiche Besprechungen, Augenscheine und Verhandlungen.

Die Gemeinderatssitzungen finden normalerweise alle 14 Tage jeweils am Montag statt.

Mitglieder / Ressortverteilung per 31.12.2025

Gemeindeammann Werner Trottmann (Stv. Ralph Stampbach)

Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, Finanzen EWG / OBG, Steuern, Versicherungen, Allgemeine Verwaltung, Abstimmungen / Wahlen, Personal

Vizeammann Thomas Füglistaler (Stv. Christoph Bihr)

Ortsbürgergemeinde, Ortsbürgerland, Gemeindebauten und Wohnungen, Kultur, Sport, Vereine, Forstwesen, Waldhaus

Gemeinderat Ralph Stampbach (Stv. Werner Trottmann)

Bildung, Führung Volksschule, Schulliegenschaft, Gesundheitswesen, Sozialwesen

Gemeinderat Beat Gloor (Stv. Thomas Füglistaler)

Bauwesen (Hoch- und Tiefbau), Verkehr (Strassen inkl. Beleuchtung), Bauamt, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Entsorgung, Energie, Friedhof

Gemeinderat Christoph Bihr (Stv. Beat Gloor)

Bevölkerungsschutz (Feuerwehr, Zivilschutz, Militär), Landwirtschaft, Jagd, Fischerei, Natur- und Umweltschutz, Öffentliche Sicherheit, Polizeiwesen

Bauwesen

Im 2025 wurden dem Gemeinderat 8 Baugesuche (Vorjahr 9) und 2 Voranfragen (4) eingereicht.

Personal

Nachdem Peter Koch seine Anstellung als Gemeindewerkführer per 31. Dezember 2024 gekündigt hat, wurde Roman Meyer per 01. März 2025 als neuer Gemeindegewerksleiter eingestellt.

Information und Kommunikation

Information und Kommunikation sind für den Gemeinderat Grundvoraussetzungen für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Zusammen mit der Verwaltung wird regelmässig in den Medien über laufende Geschäfte und Absichten informiert. Der Amtliche Anzeiger ist das amtliche Publikationsorgan und erscheint jeweils am Donnerstag in alle Haushaltungen. Die aktuellsten Neuigkeiten sind unter www.uezwil.ch abrufbar.

Gemeindekanzlei

Die Gemeindekanzlei koordiniert als Drehscheibe zwischen Bevölkerung, Gemeinderat und den Verwaltungsabteilungen die Anliegen der verschiedenen Anspruchsgruppen. Die Mitarbeitenden bereiten die Beschlüsse des Gemeinderates vor und stellen deren Umsetzung sicher.

Bestattungsamt

Das Bestattungsamt ist den Angehörigen von Verstorbenen bei der Organisation der Bestattung behilflich. Als erstes gilt es, Fragen im Hinblick auf die Beisetzung zu klären (Überführung, Kremation oder Erdbestattung, Wahl des Grabes, Zeitpunkt der Beisetzung usw.). Insgesamt mussten 5 (1) Todesfälle bearbeitet werden.

Inventuramt

Nach dem Tod einer Person muss dem Inventuramt eine unterjährige Steuererklärung eingereicht werden. Sofern die Nachkommen und/oder ein Ehegatte die einzigen Hinterlassenen sind, ist die Hinterlassenschaft nicht erbschaftssteuerpflichtig. Setzen sich die Hinterbliebenen nur aus weiter entfernten Verwandten zusammen, müssen ein umfangreiches Steuerinventar sowie ein vollständiges Verzeichnis der gesetzlichen Erben erstellt werden. Beim Zivilstandsamt des Heimatortes werden die notwendigen Dokumente für das Erbenverzeichnis eingefordert. Das Erbrecht ist ab Art. 457 ff. ZGB geregelt. Bei Fehlen von Nachkommen und einem überlebenden Ehegatten, geht die Erbschaft an den elterlichen Stamm, das heisst an die Eltern, und sofern diese vorverstorben sind, an deren Nachkommen. Fehlt es auch an Erben des elterlichen Stammes, geht die Erbschaft an die Erben beider grosselterlichen Stämme (mütterlicher und väterlicher Seite). Das Steuerinventar dient nicht der Erbteilung, sondern einerseits der Kontrolle, ob alle Vermögenswerte versteuert wurden und andererseits der korrekten Berechnung der Erbschaftssteuern der nicht erbschaftssteuerbefreiten Erben. Die eigentliche Erbteilung ist eine privatrechtliche Angelegenheit und muss im Kanton Aargau von den effektiven Erben oder einem eingesetzten Willensvollstrecker vollzogen werden.

Im Berichtsjahr erstellte das Inventuramt 1 (0) Steuerinventare, 0 (0) Inventuramtliche Erklärungen, 0 (0) Sicherungsinventare, 0 (0) Öffentliche Inventare sowie 1 (0) konkursamtliche Liquidationen.

Einbürgerungen

Ordentliche Einbürgerungsgesuche

Im Jahr 2025 ging beim Gemeinderat 0 (0) Gesuch für total 0 (0) Personen um Einbürgerung von ausländischen Staatsangehörigen ein.

Einbürgerungsgesuche von Schweizerinnen und Schweizern

Beim Gemeinderat ging 1 (0) Gesuch für total 5 (0) Personen von schweizerischen Staatsangehörigen für die Einbürgerung in Uezwil ein.

Berichte zu Gesuchen um erleichtere Einbürgerung

Zu 1 (0) erleichterten Einbürgerungsgesuch wurde ein Bericht zu Handen des Bundesamtes für Migration erstellt. Der Entscheid über die erleichterte Einbürgerung fällt das Bundesamt für Migration nach Anhörung des Kantons und der Wohngemeinde.

Hundekontrolle

Im Jahr 2025 wurden 54 (53) Hunde registriert.

SVA-Gemeindezweigstelle

Der Gemeindezweigstelle SVA waren angeschlossen:	2024	2025
Landwirte ohne Personal	9	9
Landwirte mit Personal	3	3
Selbständigerwerbende ohne Personal	15	17
Selbständigerwerbende mit Personal	3	3
Nichterwerbstätige	8	7
Hausdienstarbeitgeber	2	5
Total	40	44

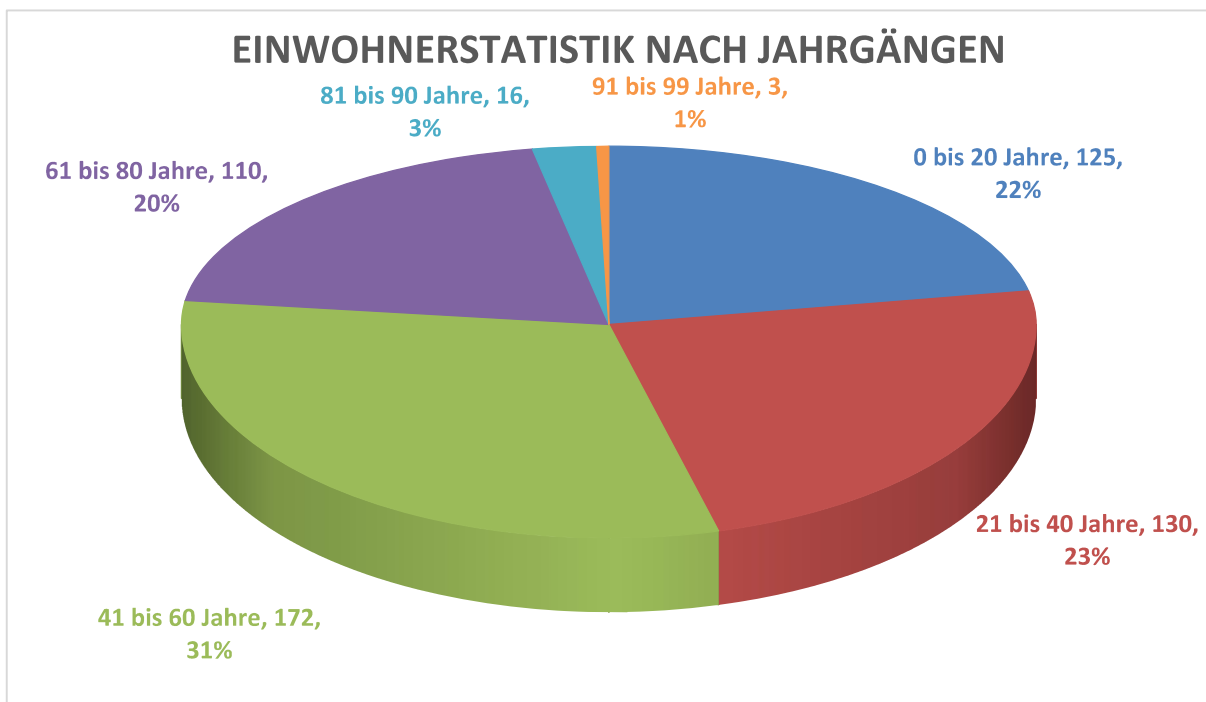
Einwohnerkontrolle

Am 31. Dezember 2025 waren in Uezwil insgesamt 556 (Vorjahr 558) Einwohner/innen angemeldet.

Einwohnerstatistik	2024	2025
Total	558	556
▪ Frauen	281	278
▪ Männer	277	278
▪ Schweizer	466	467
davon Ortsbürger	67	64
▪ Ausländer	92	89
In Prozent	16.5 %	16 %
davon Niederlassungsbewilligung C	67	67
davon Aufenthaltsbewilligung B	21	19
davon übrige Bewilligungen	4	3
▪ Evangelisch-Reformiert	70	65
▪ Römisch-Katholisch	191	186
▪ Unbekannt (keine Konfession oder andere)	296	305

Mutationen

Geburten	3	6
Todesfälle	1	5
Zuzüge	47	34
Wegzüge	39	35



Ausländeranteil

Die 89 (92) Ausländer/innen stammen aus 18 (19) verschiedenen Nationen:

Staatsangehörigkeit	2024	2025
Deutschland	28	26
Kosovo	15	13
Italien	10	11
Spanien	6	8
Portugal	6	6
Frankreich	4	4
Vereinigtes Königreich	3	3
Russland	3	3
Rumänien	2	3
Ukraine	3	3
Slowakei	4	2
Mexiko	1	1
Türkiye	1	1
Kongo (Kinshasa)	1	1
Dominikanische Republik	0	1
Griechenland	1	1
Österreich	1	1
Ungarn	1	1
Slowenien	1	0
Thailand	1	0



Regionales Betreibungsamt

Das regionale Betreibungsamt Wohlen ist für sechs Gemeinden (Wohlen, Niederwil, Häglingen, Dottikon, Sarmenstorf und Uezwil) zuständig.

Folgende Aufgaben werden durch das regionale Betreibungsamt Wohlen erfüllt:

- Bearbeiten der eingehenden Begehren
- Aus- und Zustellen von Zahlungsbefehlen
- Pfändungsvollzüge
- Verwertungen von Liegenschaften und Sachwerten
- Verwalten von Liegenschaften
- Retentionsvollzug
- Führen des Eigentumsvorbehaltsregisters
- Erteilen von Auskünften aus dem Betreibungsregister und Verlustscheinregister
- Amtliche Feststellungen
- Arrestverfahren

	2024	2025
Betreibungen auf Pfändung oder Konkurs	71	99
Faustpfandbetreibungen	0	0
Grundpfandbetreibungen	2	0
Rechtsvorschläge	9	9
Pfändungen	24	30
Verwertungen	0	30
Konkursandrohungen	6	0
Verlustscheine nach Art. 115 SchKG	1	0
Verlustscheine nach Art. 149 SchKG	2	1



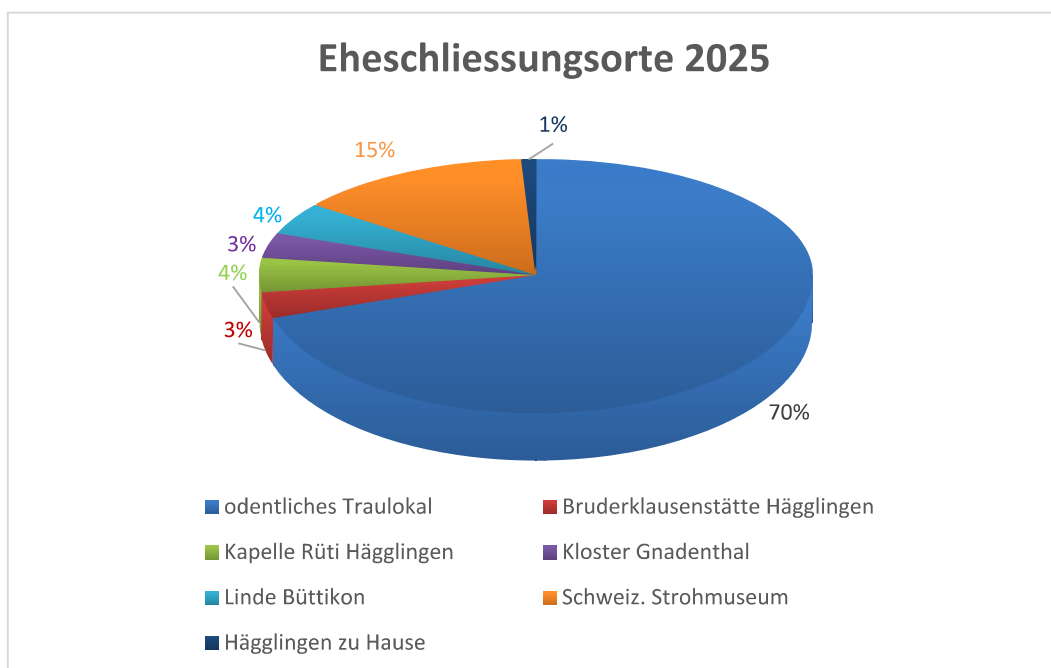
Regionales Zivilstandsamt

Das regionale Zivilstandsamt Wohlen stellt für die Region Wohlen (Büttikon, Dottikon, Hägglingen, Niederwil, Sarmenstorf, Uezwil, Villmergen und Wohlen) die Registerführung und die Beurkundung der Zivilstandsregister sicher.

Folgende Aufgaben werden vom regionalen Zivilstandsamt Wohlen erfüllt:

- Führung des elektronischen Personenstandregisters (Infostar)
- Erstellung von Auszügen und Mitteilungen
- Durchführung von Ehevorbereitungen und Trauungen
- Entgegennahme von Erklärungen zum Personenstand und Beratung in Personenstands- und Bürgerrechtsfragen sowie beim Namensrecht (Schweiz und Ausland)

Ereignisse Zivilstandskreis Wohlen	2024	2025
Geburten (Hausgeburten)	5	0
Anerkennungen	83	79
Ehevorbereitungen	148	150
Eheschliessungen	131	129
Umwandlungen eingetragene Partnerschaft in Ehe	0	1
Erklärung Geschlecht	0	2
Namenserklärungen	26	25
Todesfälle	289	315
Bürgerrechte	146	193
Vorregistrierung von Personendaten	220	131
Eintragung Hinterlegungsort Vorsorgeauftrag	9	10
Zivilstandsereignisse im Ausland sowie Verfügungen vom Kanton	142	172
Heimatscheine	179	60
Personenstandsausweise	274	287
Familienscheine	607	675
Weiter Dokumente	750	728



Bildung

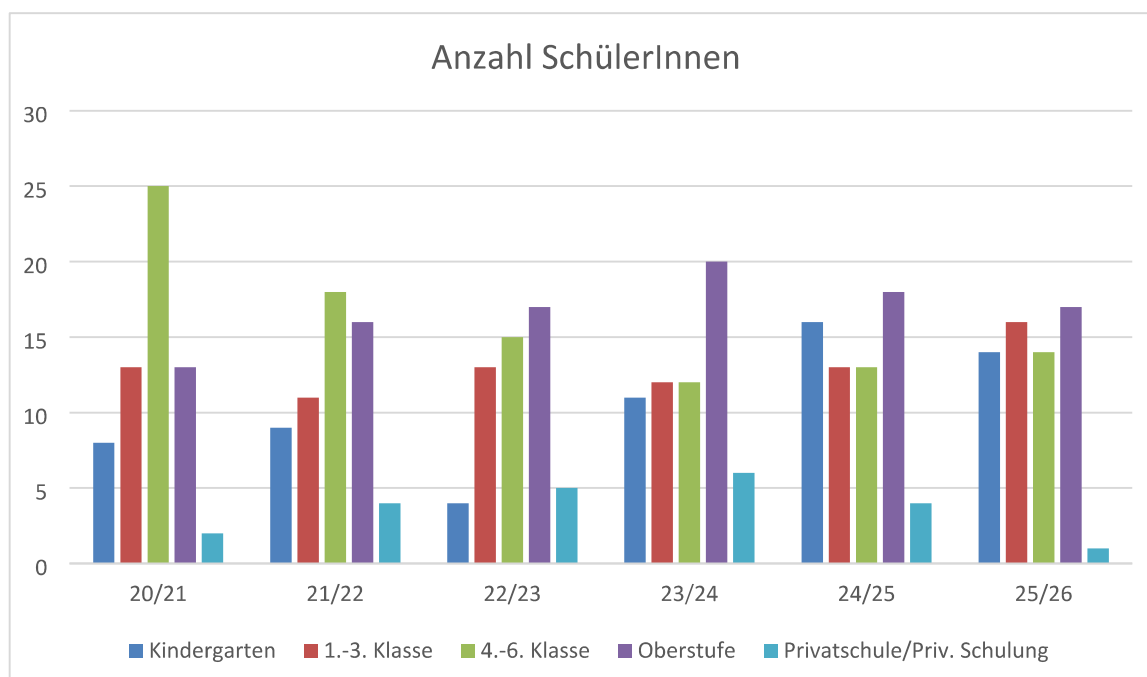
Zahlen der Schule Uezwil

Schülerzahlen	20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26
Kindergarten	8	9	4	11	16	14
1. Klasse	3	3	6	3	3	8
2. Klasse	6	4	3	6	5	3
3. Klasse	4	4	4	3	5	5
4. Klasse	7	4	4	3	5	5
5. Klasse	8	7	4	4	4	5
6. Klasse	10	7	7	5	4	4
Total	46	38	32	35	42	44

auswärtiger Schulbesuch

Primar-, Klein-, Einschulungs-
klassen, HPS

Sekundarschule	3	6	8	9	7	6
Bezirksschule	8	9	9	10	10	9
Realschule	2	1	0	1	1	2
HPS Ost	-	-	-	-	0	0
Privatschule	1	2	3	4	4	4
Private Schulung	1	2	2	2	0	1
Total	15	20	22	26	22	22



Wasserversorgung

Das Trinkwasser wurde regelmässig kontrolliert. Alle Wasserproben entsprachen den für Trinkwasser geltenden Anforderungen gemäss Hygieneverordnung. Es gab keine Beanstandungen.

Umwelt/Entsorgung

Abfallentsorgung

Der Abfallverwertung bzw. der Wiederverwertung wurde ein besonderes Augenmerk geschenkt. Im vergangenen Jahr zeigte die Abfallentsorgung folgende Zahlen:

	2024	2025
Grünabfuhr	90.57 t	83.3 t
Hauskehricht	73.7 t	76.5 t
Altglas	15.89 t	14.95 t
Altpapier	7.41 t	8.96 t
Weissblech/Alu	1.34 t	1.35 t
Alteisen	*	*

* Wert nicht ermittelt

Mit dem Entsorgungspartner „Bring's“ in Wohlen wurden ab dem Jahr 2013 die Leistungen für Uezwiler Einwohner ausgebaut (Altöl, Kaffeekapseln, Farben, Medikamente etc.). Den jährlichen Mitgliederbeitrag bei „Bring's“ übernimmt bis auf weiteres die Gemeinde Uezwil.

Steuerwesen

Die Gemeinde Uezwil, deren Steueramt durch das Regionale Steueramt Sarmenstorf Fahrwangen Uezwil geführt wird, verzeichnete im Jahr 2025 total 336 (332) Steuerpflichtige, wovon 20 (13) sekundär steuerpflichtig waren. Unter Sekundärsteuerpflichtigen versteht man Personen, welche in Uezwil Vermögenswerte (Liegenschaften, Betriebsstätten) besitzen, aber ausserkantonale Wohnsitz haben.

Feuerwehrwesen

Der Bericht des Feuerwehrkommandos Büttikon-Uezwil zeigt, dass im vergangenen Jahr 64 (54) Personen aktiv eingeteilt waren. Es fanden 43 (40) Übungen statt und die Feuerwehr rückte für 16 (8) Ernstfalleinsätze aus. Es wurde keine Alarmübung durchgeführt, da mehrere Einsätze stattfanden.

Das Jahresprogramm wurde durchgeführt. Der Minimalbestand (personell und materiell) nach Grössenklasse ist vorhanden und einsatzbereit. Das Chargiertenverzeichnis wird elektronisch nachgeführt.

Regionalpolizei Wohlen

Die Regionalpolizei Wohlen ist auf Grund eines Gemeindevertrages für die polizeilichen Belange gemäss Polizeigesetz und Polizeidekret des Kantons Aargau zuständig für die lokale Sicherheit in acht Gemeinden (Büttikon, Dintikon, Dottikon, Hägglingen, Uezwil, Villmergen, Waltenschwil, Wohlen).

Sie zeichnet sich durch ihr bürgernahes Handeln aus. Die Nähe und der persönliche Kontakt zu Einwohnern und Behörden deckt das im Zentrum stehende Sicherheitsbedürfnis ab.

Allgemeines

Wiederum markant angestiegen sind im Jahr 2025 die Aufgebote der Kantonalen Notrufzentrale (KNZ) von 3'142 auf 4'152 Einsätze, was im Durchschnitt 11.4 Ausrückungen pro Tag (inkl. Wochenende und Nacht) bedeutet. Die Aufträge der Betriebsämter verzeichneten einen Rückgang von 1'027 auf 639 Aufträge.

Tätigkeiten

Aufgebote durch die Einsatzzentrale der Kantonspolizei an die Regionalpolizei Wohlen:

	2024	2025
Total	3'142	4'152
Durchschnitt pro Tag (inkl. Wochenende, Nacht)	8.6	11.4
Davon Vertragsgemeinde Uezwil	22	28

Die häufigsten Einsätze (Zahlen betreffen das gesamte Vertragsgebiet) waren:

	2024	2025
Verkehrsangelegenheiten	573	766
Streit/Drohung	230	250
Ruhestörungen	154	155
Häusliche Gewalt	166	187
Alarমেinsätze	122	8
Verdächtiges Verhalten	221	235
Hilfeleistung	144	236
Unfug	73	81
Tiere (Tierschutzfälle, Findeltiere usw.)	203	209
Fahrende/Hausierer/Bettler	25	26

Geschwindigkeitskontrollen

Die Regionalpolizei (Repol) führte in den Vertragsgemeinden insgesamt 209 (213) Geschwindigkeitskontrollen durch. Davon 139 (139) auf Kantons- und 70 (74) auf Gemeindestrassen.

In Uezwil wurden insgesamt 6 (9) Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Von insgesamt 3'118 (3'533) gemessenen Fahrzeugen waren 75 (14) zu schnell, was 2 % (0.4 %) entspricht.

Verkehrserziehung

Im Schuljahr 2024/2025 wurden rund 2769 Schulpflichtige Kinder in den Vertragsgemeinden inklusive HPS unterrichtet. Nach den Sommerferien 2025 wurden in den Kindergärten, rund 796 Kindern Verkehrsinstruktion erteilt. Das Schwergewicht der Ausbildung bestand darin, die Strasse richtig und sicher zu überqueren. Dies wurde theoretisch und auch praktisch auf der Strasse instruiert. Der Leitspruch „Warte, Luege, Lose, laufe“ ist nach wie vor ein zentraler Punkt in der Verkehrsinstruktion. 27 Schüler der ersten HPS-Stufe, wurden ebenfalls auf der Strasse instruiert, wie man sich richtig und sicher bewegt. Im Mai wurde mit 428 Schülern die Vorbereitung für die Veloprüfungen in Angriff genommen. Hinzu kamen 2 Lektionen Theorie im Klassenzimmer und 2 Lektionen Fahrschule auf dem Verkehrsgarten. Die Praktische Prüfung im Juni fand ebenfalls auf dem Verkehrsgarten statt. Trotz stetigem Üben, und mehreren Versuchen sind 28 Schüler durchgefallen. Bei einer Nachprüfung waren es noch 3 Schüler.

Jugendpolizei

Im Laufe des Jahres wurden mehrere Jugendpatrouillen unter anderem auch in der Halloween Nacht durchgeführt. Ebenfalls wurden die Jugendtreffs aufgesucht und mit den anwesenden den Dialog gesucht, was bei den Jugendlichen sehr gut angekommen ist. Ende November bis zu den Sportferien wurden mit den Schülern der 1. und 2. Oberstufen das Strafrecht, das Recht am eigenen Bild, sowie das Richtige Verhalten mit den Sozialen Medien thematisiert.



Motorfahrzeugstatistik

(Stand per 30. September)	2024	2025
Personenwagen	369	359
Kleinbusse, Gesellschaftswagen	0	0
Nutzfahrzeuge	39	40
Arbeitsmotorwagen	1	0
Landw. Motorfahrzeuge	41	40
Motorräder	74	78
Kleinmotorräder	1	3
Kollektivfahrzeug-Ausweise (Händler)	2	3
Anhänger	42	46
Total Motorfahrzeuge und Anhänger	569	569

Regionale Zivilschutzorganisation (ZSO) Aargau Ost

Zahlen zum Jahr

Personeller Soll-Bestand	788 Zivilschutzangehörige
Personeller Ist-Bestand	514 Zivilschutzangehörige
Abgänge (Dienstpflicht erfüllt)	62
Zugänge ab Grundausbildung	35

Art. 46 BZG KaTA UND Notlagen	15
Art. 49 BZG Grundausbildung	388
Art. 50 BZG Zusatzausbildung	10
Art. 51 BZG Kaderausbildung	240
Art. 52 BZG Weiterbildung	4
Art. 53 BZG Wiederholungskurse	2'495
Art. 53 BZG WK EzG kantonal	199
Art. 53 BZG WK EzG national	0

Total Dienstage 3'351

Anzahl kontrollierte vollwertige Schutzräume	497
Anzahl kontrollierte vollwertige Schutzplätze	8'305

Einsatz im Februar: Brand Tiefgarage Wohlen

Der Gemeindepräsident von Wohlen alarmierte am 06. Februar 2025 um 00:35 Uhr die ZSO zur Unterstützung bei der Betreuung und Unterbringung von 30 bis 50 Personen nach einem Tiefgaragenbrand am Allmenweg. Die Organisation war mit 8 Zivilschützern von 01:00 bis 04:00 Uhr im Einsatz. Die Polizei und die Gemeinde Wohlen richteten an der Wilstrasse 57 eine Sammelstelle ein. Diese wurde durch die Zivilschutzorganisation übernommen und die Erst-Betreuung fand dort statt. Es wurde eine gemeindeeigene Militäranlage zur Unterbringung vorbereitet und Konzepte für den Betrieb und die personelle Ablösung wurden geplant. Schliesslich war eine un-

terirdische Unterkunft jedoch nicht erforderlich, da nur sechs Personen nicht in ihre Wohnungen zurückkehren konnten. Diese fanden privat bei Verwandten und Bekannten eine Übernachtungsmöglichkeit und wurden vom Zivilschutz dorthin gebracht, da ihre Autos in der Tiefgarage verbrannt waren.

Zudem stand die ZSO AGO als Bereitschaftsorganisation nach den Unwettern im Kanton Wallis und dem Bergsturz in Blatten mehrere Wochen zur Verfügung – zu einem Einsatz kam es jedoch nicht.



(Bildquelle: Kapo Aargau)

Dienstanlässe

Der reguläre Dienstbetrieb konnte jederzeit sichergestellt werden. Dieser umfasste unter anderem die systemrelevanten Wiederholungskurse im Bereich Material, Anlagewartung sowie IT-Wartung. Die obligatorischen Material- und Elektroprüfungen wurden wie geplant durchgeführt. Diverse weitere Wiederholungskurse, Ausbildungslehrgänge, Einsätze zugunsten der Gemeinschaft (EzG) sowie Verbundübungen wurden erfolgreich absolviert.

2-mal Weihnachten

Am 20. Februar 2025 leistete der Zivilschutz einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) im Kanton Aargau. Innerhalb eines Tages verteilten 16 AdZS insgesamt 21,5 Tonnen Lebensmittel und Hilfsgüter an verschiedene Standorte. Der Einsatz galt als wichtige Übung zur Erfüllung der Leistungsziele des Kantons. Der Zivilschutz hat den Auftrag in Notlagen einsatzbereit zu sein und die Bevölkerung mit lebensnotwendigen Gütern zu versorgen. Für den Transport standen sieben Fahrzeuge zur Verfügung, um die Verteilung reibungslos und möglichst effizient zu gewährleisten. Neben der logistischen Unterstützung diente der Einsatz auch der Ausbildung der Fahrer, die unter realen Bedingungen wichtige Erfahrungen für zukünftige Einsätze sammeln konnten.

Sicherheitsveranstaltungen

Seit letztem Jahr ist es auch für Frauen und Ausländer mit C-Aufenthaltsbewilligung im Aargau obligatorisch, im 23. Lebensjahr an einer Sicherheitsveranstaltung teilzunehmen. Dieses Jahr fanden sowohl im Frühling als auch im Herbst eine solche in Wohlen statt. Vertretungen seitens Polizei, Feuerwehr, Militär, Rettungssanität und Zivilschutz zeigten ihre Ausrüstung und erklärten ihre Tätigkeiten. Die Teilnehmenden konnten in Workshops Fragen stellen, sich über moderne Technologien wie Drohnen informieren und hinter die Kulissen von Einsatzorganisationen blicken. Gerade die

Drohnen­gruppe der ZSO beeindruckte die Teilnehmenden mit ihrer Fähigkeit zur Lagebeurteilung, Personensuche und Dokumentation von Einsatzszenarien.

Wiederholungskurs Evakuation

Vom 25. bis 27. Juni 2025 führte die ZSO einen dreitägigen Wiederholungskurs mit dem Schwerpunkt Evakuation durch. Das Szenario war ein durch ein starkes Unwetter ausgelöster Ernstfall in Wohlen, bei dem eine Evakuation in die Zivilschutzanlage Berikon nötig wurde. Am ersten Tag wurde die Betreuungsstelle, das benötigte Material, die Schichten und die Verpflegung organisiert. Außer­dem fand eine Funkausbildung statt. Am zweiten Tag nahmen 45 Schülerinnen und Schüler, die zuvor in einer ersten Phase evakuiert worden waren, an zwei Workshops zu Erster Hilfe und Brandschutz teil.

Wiederholungskurs Manitou

Der einwöchige Wiederholungskurs «Manitou» fand 2025 nach zwei Jahren wieder statt. Dabei unterstützten rund 60 AdZS neun von zehn eingereichten Projekten der 26 Gemeinden, etwa Feuerstellen sanieren, kleine Brücken neu bauen oder Waldwege instandsetzen. Neben handwerklicher Arbeit dient der Kurs auch dazu, Funkdisziplin und Führungsabläufe unter realitätsnahen Bedingungen zu trainieren. Logistische Herausforderungen werden über Funk gelöst, um Material effizient quer durchs Verbandsgebiet zu verlegen. Das Wetter stellte die AdZS jedoch in dieser Woche vor Herausforderungen: Regen verzögerte das Austrocknen von Beton, weshalb sorgfältig abgestimmt werden musste, wie lange die Baustellen gesperrt werden, damit die Arbeiten auch langfristig halten. Trotz dieser Hürde konnten jedoch alle Baustellen gegen Ende Woche abgeschlossen werden.

Drohnen­ausbildung

Die Drohnen­gruppe trainiert regelmässig tagsüber, abends und frühmorgens mit ihrer Wärmebildkamera-Drohne. Dabei werden die drei Hauptfunktionen sowie Beratung der Partnerorganisationen und Einsatztaktik auf Führungsebene geschult. Eigene Abläufe und Einsatzbehelfe wurden erstellt. Feuerwehren, Partnerorganisationen und Gemeinden können die Drohnenleistung über die kantonale Notrufzentrale jederzeit anfordern.



Aufwände in Stunden

	2024	2025
Einsatz- und Übungsstunden	480	649
Kernstabssitzungen	132	71
Total	612	720

Personelles

Eintritt/Funktionswechsel

Sandro Magistretti (Chef RFO)
Markus Stenz, Fachbereichsmitglied
Heinz Vogel, Fachbereichsmitglied
Luca Tuzza, Fachbereichsmitglied
Vinojan Shandraban, IT

Austritt

Thomas Kohler (C RFO)
Simeon Hosang (C Ausbildung / IT)
Markus Heimgartner, Fachbereichsmitglied
Marc Jakob, Fachbereichsmitglied
Pascal Wenzel, Fachbereichsmitglied

Sandro Magistretti neu in Doppelfunktion

Im Rahmen der Führungsstruktur des Bevölkerungsschutzes Aargau Ost kam es 2025 zu einer Anpassung. Sandro Magistretti wurde ernannt und bekleidet seit August neben seiner beruflichen Anstellung als Kommandant der Zivilschutzorganisation Aargau Ost nun auch das Amt als Chef des regionalen Führungsorgans Aargau Ost.

Im Rahmen seiner zusätzlichen Rolle hat Sandro Magistretti die Struktur des Führungsstabs überprüft und wird infolgedessen den regionalen Führungsstab künftig mit dem Zivilschutzstab zusammenführen. Dadurch werden Ressourcen und Kompetenzen gebündelt, Betriebskosten für IT und die Infrastruktur gesenkt, Synergien genutzt und die Einsatzfähigkeit des Bevölkerungsschutzes Aargau Ost dauerhaft gesteigert.

Einsätze

Nur Lageverfolgungen ohne Einsatzauslösung.

Übungen/Rapporte

Es konnten 95 % der geplanten Ausbildungs- und Übungsabenden durchgeführt werden.